



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Weiterbildung des Hochschulpersonals

Universität Paderborn

Paderborn, WS 1994/95(1994) - WS 1996/97(1996)

Sportwissenschaft (FB 2)

urn:nbn:de:hbz:466:1-10282

an, wenn Sie wirklich Zeit zum regelmäßigen Üben haben! Die Übungszeiten sind: Mi und Fr, 13 bis 18 Uhr. Wer beim ersten Mal unentschuldig fehlt, verzichtet auf seinen Platz.

Fach: Sportwissenschaft

Baum, Matthias **Anatomische und physiologische Grundlagen II** DO, 7.30-9.00 Uhr
SP 0.448
Vorlesung (a) Beginn: 20.04.1995

Fortsetzung der Veranstaltung Anatomie und Physiologie I aus dem WS 93/94 und Grundlage für die scheinpflichtige Vorlesung „Einführung in den Arbeitsbereich III (Sportmedizin)“ und Grundlage für weiterführende Veranstaltungen im Hauptstudium wie „Muskelphysiologie und Energiestoffwechsel“, „Sportverletzung/Sportschäden“ und „Physiologische Belastungsreaktionen und Trainingsanpassungen“. Vorgestellt werden Bau und Funktion innerer Organe, des Nervensystems und der Sinnesorgane.

Literatur: Grundlagenbücher über Anatomie und Physiologie des Menschen

Liesen, Heinz **Sport unter besonderen Bedingungen** DO, 12.45-14.15 Uhr
Weiß, Michael **(Höhe, Tiefe, Kälte, Hitze, Umweltverschmutzung)** SP 0.448
Seminar Beginn: 20.04.1995

Basierend auf dem Wissen körperlicher Reaktionen und Belastung sollen die Studenten/innen in Seminarvorträgen die Reaktionen unter besonderen Bedingungen erarbeiten: Höhe/Hypoxie/Höhentraining, Tauchen, Kälte- und Wärme-Einfluß, Umweltverschmutzung. Die Diskussion im Anschluß an die Referate soll die Praxisrelevanz bezüglich Freizeitsport und Tourismus aufzeigen und zur Beratungskompetenz hinführen.

Literatur: Dirix/Knuttgen/Tittel: Olympiabuch der Sportmedizin. Deutscher Ärzteverlag, Fachbücher über Höhenphysiologie und Tauchmedizin.

Weiß, Michael **Muskelphysiologie und Energiestoffwechsel** FR, 11-13 Uhr
Vorlesung SP 0.448
Beginn: 21.04.1995

Bau und Funktion der Skelettmuskulatur, proteinchemische und funktionelle Struktur verschiedener Muskelfasertypen. Stoffwechselwege der Energiegewinnung in Abhängigkeit von Dauer und Intensität einer Belastung. Entwurf eines Modells der Bewegungssteuerung. Anpassungsvorgänge bei Ausdauer- und Krafttraining.

Literatur: u.a. de Marées oder Rieckert oder Markworth: Leistungsphysiologie; Spezialliteratur wird während der Vorlesung genannt.

Weiß, Michael	Sport mit Frauen, Kindern und Alten	MI, 13-15 Uhr
Liesen, Heinz	Seminar	SP 0.448
		Beginn: 19.04.1995

Die Student/innen erarbeiten die physiologischen, organischen und funktionellen Geschlechts- und Altersunterschiede und teilen diese in verteilten Seminarvorträgen mit, um dann in einer gemeinsamen Diskussion geeignete Sportformen hinsichtlich Organisation, Sozialform und praktischer Durchführung zu erarbeiten.

Weiß, Michael	Sport bei ausgewählten internistischen Erkrankungen	MO, 16-18 Uhr
	Pathophysiologie II	SP 0.448
	Vorlesung	Beginn: 24.04.1995

Folgende Krankheitsbilder und die Möglichkeit der Intervention durch therapeutischen Sport werden vorgestellt: Fett- und Zuckerstoffwechsel per se und als Risikofaktoren für Herz- Kreislaufkrankungen, Koronare Herzerkrankung/Herzinfarkt, Bluthochdruck, Atemwegserkrankungen, Rheuma, Osteoporose.

Literatur: Thews/Mutschler/Vaupel: Anatomie, Physiologie, Pathophysiologie des Menschen; Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft Stuttgart, Skinner: Rezepte für Sport und Bewegungstherapie, Deutscher Ärzteverlag.

FB 3 Sprach- und Literaturwissenschaften

Fach: Anglistik/Amerikanistik

Förster, Ernst	Basiskurs Englisch-Kurs A	MO, 13-13.45 Uhr
	Grundkenntnisse zum Selbststudium	H 4.242
	(Voraussetzung für alle Teilnehmer an der Übung: Kurs A)	Beginn: 24.02.1995
	Vorlesung	

In dieser Veranstaltung werden wichtige Grundlagen für Fertigkeiten gelegt, die im Gebrauch der englischen Sprache eine maßgebliche Rolle spielen. Aus naheliegenden Gründen (Zeitproblem, Stoffumfang etc.) bietet der Kursleiter in gedrängter Form linguistisches Basiswissen und Lernhilfen an (Aussprachestruktur, Lautschrift für die Wörterbucharbeit u.ä.), die den Schnelleinstieg in die englische Sprache auf den Anfängerstufen erleichtern sollen. Das theoretische Grundwissen dieser Veranstaltung soll die Basiskurs-Englisch-Teilnehmer befähigen, die erforderlichen sprachpraktischen Aufgaben in dem (Übungs-)Kurs A (vgl. Kurs 032590) meistern zu können. Dort wird von ihnen erwartet, daß sie sich im Rahmen der zur Verfügung stehenden Zeit durch individuelle Mitarbeit bemühen, ein möglichst hohes Niveau an nachweisbarer Sprachgebrauchsqualität in den folgenden 5 Hauptfertigungsbereichen des Fremdsprachenerwerbs zu erarbeiten: HÖRVERSTÄNDNIS - LESEVERSTÄNDNIS - SPRECHEN SCHREIBEN, and last but not least, FREMDKULTURVERSTÄNDNIS.